



40. Hauptversammlung des VBC Riggisberg

Samstag, 26. Mai 2018, 17:00 Uhr Neue Turnhalle Riggisberg

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Präsenzliste und Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 39. HV 2017
4. Mutationen
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresrechnung / Revisorenbericht
7. Erteilung der Entlastung an den Vorstand
8. Wahlen
9. Anträge an die HV
10. Mannschaftsmeldungen / Cupanmeldung
11. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
12. Budget 2018 / 2019
13. Statutenänderungen
14. Verschiedenes: Trainer, Schiris, Beach, Trainingsordnung, Turnier, Riggi, Ehrungen)
15. Anschliessend Nachtessen, offeriert vom Club

1. *Begrüssung*

Der Präsident Jonas Gerster begrüsst die Anwesenden, Dank an Liliane und Katrin für die Turnierorganisation und Erich für die Organisation der Verpflegung.

Speziell begrüsst werden die Ehrenmitglieder, Hanspeter Gloor, Beat Johner und Christian Moser.

2. *Präsenzliste und Wahl der Stimmenzähler*

Stimmberechtigt sind Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder. Für sämtliche Beschlüsse gilt gemäss unseren Statuten das absolute Mehr (Hälfte der Stimmen plus 1).

Als Stimmenzähler werden einstimmig gewählt: Debora Fazio, Christian Moser

Anwesende Stimmberechtigte: 40

Absolutes Mehr: 21

3. *Protokoll der 39. Hauptversammlung vom 12. Mai 2017*

Das Protokoll wurde zusammen mit der Traktandenliste am 27. April per Mail an alle Aktiv- und Passivmitglieder versandt und auf der Homepage aufgeschaltet. Ein Exemplar liegt an der Versammlung vor. Das Protokoll der 39. HV wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

4. Mutationen

Demissionen:

- keine

Austritte:

- Zbinden Jenni
- Salucci Ilaria

Eintritte: (neue Mitglieder und Spielerinnen und Spieler mit Jg 2002)

- Sarah Bühlmann

Übertritte in Passive:

- keine

5. Jahresbericht des Präsidenten

Auch im 40. Vereinsjahr fand im September das Riggisberger Volleyballturnier statt. Ein Rückgang der Anmeldungen ist unschwer zu erkennen, was sich entsprechend auf die Vereinskasse auswirkte. Aufwand und Ertrag stimmen nicht überein. Umso erstaunlicher ist es, dass sich das OK nicht unterkriegen lässt und auch im 2019 ein Turnier durchführen will.

Wir starteten mit 3 Damentteams, einem Juniorinnenteam, einer Mixedmannschaft und mit den Minis und Kids in die 40. Saison. Hier die Berichte aus den Teams:

Katrin Wittwer, Kids/Minis:

Die Arbeit mit den Jüngsten macht Spass. Jedoch haben in dieser Saison mehrere Kids dem Volleyball den Rücken zugekehrt mit der Absicht, andere Sportarten auszuprobieren. Und leider hapert's beim Nachwuchs. Es kommen fast keine neuen Kids mehr, die Volleyball spielen wollen. Trotzdem konnten wir 3 Teams an den Regionalen Meisterschaften teilnehmen lassen: 1 Kidsteam Niveau 4, ein U13-Team sowie ein U15-Team. Letzteres wurde etwas unter Wert geschlagen, durften doch 4 neue Anfängerinnen ins bestehende Team integriert werden, was sich zu Beginn der Meisterschaft bemerkbar machte. Am Finalturnier schlug man in der Gruppe jedoch alle Gegnerinnen und belegte schlussendlich den 19. Von 26. Schlussrang. Dieses Team wird in der neuen Saison von Angela und Linda trainiert. Es ist bereit, aufs Grossfeld umzusteigen.

Mixed, Christian Moser

Auch in dieser Saison konnten genug Spieler/innen motiviert werden, eine MIXED Meisterschaft zu bestreiten. Mit 8 gewonnenen Spielen wurde die Saison auf dem guten 4. Schlussrang abgeschlossen.

Juniorinnen U23 (3), Liliane und Selina

Das Saisonziel war, der Wechsel vom U19 ins U23 gut zu überstehen, alle Spielerinnen zu integrieren und am Ende ein Platz im Mittelfeld zu belegen. Da sich dann kurz vor Beginn des Saisonstarts noch drei Teams zurückzogen, waren plötzlich nur noch 5 Teams in dieser Gruppe gemeldet. Der dritte Rang wurde als konkretes Ziel festgelegt und auch erreicht. Viele Absenzen, vorallem in der Rückrunde, verunmöglichten eine noch bessere Klassierung.

Besonders erwähnenswert ist die Tatsache, dass trotz Trainerwechsel und neuen Spielerinnen die Vorrunde punktgleich mit dem Erstplatzierten auf Rang 2. abgeschlossen werden konnte.

Die Trainerinnen und Spielerinnen bleiben dem Team auch in der nächsten Saison erhalten.

Damen 3, 5. Liga, Nina

Das Team wollte an die gute Teamleistung der vergangenen Saison anknüpfen. Das Ziel, besser als im Vorjahr klassiert zu sein wurde erreicht. Mit 6 gewonnenen Spielen konnte die Saison auf dem 6. Rang abgeschlossen werden.

Besonders erfreulich war der positive Teamgeist, Trainingspräsenz sowie die Motivation während den Trainings. Dank der schönen Anzahl von 12-14 Spielerinnen in den Trainings, konnte sich das Team technisch und taktisch weiter verbessern. Auch die mentale Stärke konnte verbessert werden.

Damen 2, 4. Liga, Isa

Ein toller Haufen Mädels nahm die 4. Liga Saison in Angriff. Die wurden aufgrund von Ab- und Neuzugängen nicht allzu hochgesteckt. Der souveräne Ligaerhalt wurde angestrebt.

Wie eine Rakete sind die Damen dann gestartet und gewannen Match um Match, so dass die Vorrunde auf dem unerwarteten 2. Zwischenrang abgeschlossen werden konnte.

Die Rückrunde verlief dann einiges harziger. Alle Spiele in der Rückrunde gingen, mit Ausnahme von Einem, über 5 Sätze. Der zweite Rang konnte unserem D2 aber bis zum Schluss niemand mehr streitig machen.

Auf eine weitere ähnlich erfolgreiche Saison im 2018/19

Damen 1, 3. Liga Pro, André

Unsere erste „Frauschaft“ belegt nach einer tollen Saison den 4. Schlussrang.

Die vergangene Saison könnte man unter folgendem Fazit zusammengefasst werden:

„Erneut in der vorderen Tabellenhälfte (wie in der Saison 16/17) platziert, aber diesmal souverän“

Das Team startete auf Basis einer soliden Ausgangslage. Das Team präsentierte sich zum Vorjahr ohne wesentliche personelle Veränderung und alle Spielerinnen waren gesund und motiviert erneut einen Schritt vorwärts zu machen. Gezielt wurde im Training an den Schwächen gearbeitet und die Stärken gefestigt. Das erklärte Ziel war, die Saison erneut in der vorderen Tabellenhälfte abzuschliessen. Allen war bewusst, dass dafür sowohl individuell aber auch im Kollektiv harte Arbeit nötig war. Bereits im Training zeigte sich, dass alle bereit waren diesen Aufwand auch zu trieben.

Der hervorragende Teamgeist, auf welchen die Gruppe besonders stolz sind kann, wurde Ende Sommer auf die Probe gestellt. Eine seit längerem latent vorhandene Uneinigkeit bezüglich des zweiten Trainings drohte sich zu einem Konflikt zu entwickeln. Es bedurfte einer Teamaussprache und eines „Führungsentscheidendes“ des „Trainerstabes“ um die Sache zu klären. Danach ging die Saisonvorbereitung, zwar mit nur einem Training pro Woche, aber mit der nötigen Ruhe und Einigkeit weiter.

Die Saison startete wunschgemäss. Klar blieb das Team nicht fehlerlos, aber man war sich der eigenen Stärke bewusst. Dadurch gelang es, kompakt und konstant auf einem guten Niveau „zu liefern“ und daraus resultierten Punkte und Siege. Zum Ende der Vorrunde wurde der dritte Tabellenplatz belegt.

Die Rückrunde verlief alles in allem ebenfalls nach den Vorstellungen des Teams und die Pace konnte gehalten. In engen oder hektischen Situationen übernahmen immer wieder einzelne Spielerinnen Verantwortung und wuchsen über sich heraus und wiesen so der ganzen Frauschaft den Weg um am Ende doch noch mit Punkten aus der Halle zu gehen. Und so resultierte am Ende der Saison für uns der sehr gute vierte Platz.

Dass das Leben nicht nur Freude enthält, haben wir durch den viel zu frühen Tod von unserem Ehrenpräsidenten, Björn, erfahren. Am 8. Januar 2018 hat eine grosse Schar von ihm Abschied genommen. Wir wollen ihm mit einer Gedenkminute Respekt erweisen. Bitte erhebt euch dazu. - Danke.

Sein Trikot aus seiner letzten Saison in der 2.Liga wird in der Halle an einem noch nicht definierten Platz zu finden sein.

Die Geschichte von Björn zeigt, dass der (Volleyball)Sport verbindet und in der Halle Beziehungen entstehen können, welche auch über die Aktive Zeit hinaus erhalten bleiben. Von diesen Beziehungen hat Björn in den letzten Jahren gelebt. Er wurde ausgefahren, an Essen mitgenommen und hat sogar noch Trainings geleitet. Seine Begeisterung für Volleyball war ungebremst.

Beschluss: Katrin Wittwer stellt den Jahresbericht zur Diskussion. Der Jahresbericht wird mit Akklamation und ohne Gegenstimmen verabschiedet.

6. Jahresrechnung / Revisorenbericht

Die Rechnungsführerin, Nadine Blatter, präsentiert die Jahresrechnung. Den Ausgaben von insgesamt Fr. 18'084.15 stehen Einnahmen von total Fr. 20'755.20 entgegen. Die Rechnung des VBC schliesst mit einem Mehrertrag von Fr. 2'671.05 ab. Das Vereinsvermögen beläuft sich per 31.03.18 auf total Fr. 25'207.40.

Die Rechnungsrevisoren Urs Knecht und Corinne Niklaus haben die Jahresrechnung am 12. Mai 2018 geprüft und fanden die Bücher tadellos geführt vor. Sie empfehlen der Versammlung, die Rechnung zu genehmigen.

Beschluss: Die Jahresrechnung wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

7. Erteilung der Entlastung an den Vorstand

Dem Vorstand wird ohne Gegenstimmen Décharge erteilt.

8. Wahlen

Vorstand:

Der Vorstand stellt sich zur Wiederwahl. Er wird in globo wiedergewählt

Revisorinnen:

Die Revisoren Corinne Niklaus und Urs Knecht werden ebenfalls wiedergewählt.

9. Anträge an die HV

Das Mixed-Team hat mit Datum vom 12.4.18 einen Antrag auf Senkung der Jahresbeiträge für Aktiv-Mitglieder gestellt. Der Präsident verliert den Antrag:

Antrag auf die Festlegung eines neuen Jahresbeitrages für Aktivmitglieder

Liebe Vorstandsmitglieder des VBC Riggisberg

Nachdem in den letzten Jahren die Jahresbeiträge nach der Erhöhung im Zusammenhang mit der 1 Liga Mannschaft der Herren nicht angepasst wurden, stellen wir folgenden Antrag für die HV vom 26.5.2018

Ab der Saison 2018/2019 werden folgende Jahresbeiträge festgelegt:

Aktivmitglied **Jahresbeitrag Fr. 150.-**

Die Berechnung der weiteren Jahresbeiträge soll dem Vorstand überlassen werden. Die Jahresbeiträge unten sind als Beispiel aufgeführt.

Junior / Juniorin bis 20 Jahre	Jahresbeitrag Fr. 110.-
Schüler / Schülerin bis 16 Jahre Grossfeld	Jahresbeitrag Fr. 90.-
Schüler / Schülerin bis 16 Jahre Kleinfeld	Jahresbeitrag Fr. 60.-
Passivmitglied	Jahresbeitrag Fr. 25.-

Liebe Grüsse vom Mixed-Team

Das Mixed-Team ist der Meinung, dass der VBC auch mit tieferen Jahresbeiträgen gut durchkäme. Sie möchten deshalb die Beiträge wieder auf das Niveau früherer Jahre senken. Damals wurde die Erhöhung damit begründet, dass das damalige 1.-Liga-Herrenteam viel mehr kosten würde. Da wir nun kein Team mehr in dieser Spielklasse haben, könnte man diese Erhöhung rückgängig machen.

Der Vorstand ist anderer Meinung. Die Finanzchefin Nadine hat berechnet, welche Auswirkungen die vorgeschlagene Senkung der Mitgliederbeiträge auf das Budget haben würde: für die Saison 18-19 würde ein Fehlbetrag von über Fr. 6'000.- entstehen. Bei der Beibehaltung der bisherigen Mitgliederbeiträge ist das Budget ausgeglichen. Der Vorstand ist der Meinung, dass wir uns eine Senkung nicht leisten können. Ausserdem liegen wir mit unseren Mitgliederbeiträgen im Durchschnitt der umliegenden Clubs. Wir müssen keine Sponsorenläufe machen oder viele zusätzliche Einnahmequellen suchen, dies war auch der Wunsch vieler Mitglieder.

Nach längerer Diskussion wird abgestimmt:

Beschluss: 3 Stimmen dafür, 30 dagegen, 5 Enthaltungen. Der Antrag wird abgelehnt.

10. Mannschaftsmeldungen Saison 17-18

Damen 1, 3. Liga Pro, Trainer

Damen 2, 4. Liga

Damen 3, 5. Liga

Juniorinnen U23

Mixed 1. Stärkeklasse

Minis: U17, Angela Rothen und Linda Gasser und U13/U15 Katrin Wittwer, Noemi, Daniela

11. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, die Mitgliederbeiträge wie folgt festzulegen:

Aktivmitglieder (ü20)	Fr. 250.-
Juniorinnen (u20)	Fr. 180.-
Schüler Grossfeld (u16)	Fr. 150.-
Schüler Kleinfeld (u16)	Fr. 100.-

Beschluss: 6 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen. Die Mitgliederbeiträge bleiben bestehen.

Für die nächste HV wird der Vorstand nochmals überlegen, ob es doch noch eine Möglichkeit gibt, die Beiträge nach unten anzupassen.

12. Budget

Nadine präsentiert die Zahlen. Speziell ist der Jubiläumsrabatt von Fr. 50.- auf den Mitgliederbeiträgen. Wer den Mitgliederbeitrag an der HV bar bezahlt, erhält statt Fr. 20.- ganze Fr. 50.- Jubiläumsrabatt. Dies wird mit Fr. 1'500.- budgetiert. Die Beizli und Turniereinnahmen wurden tiefer budgetiert als im vergangenen Jahr.

Eine neu formierte Gruppe von Herren trainiert am späten Dienstagstermin in Toffen. Ihnen wurde die Auflage gemacht, dass sie die Hallenmiete übernehmen müssen.

Das Budget ist ausgeglichen bei einem Aufwand und Ertrag von knapp Fr. 20'000.-

Beschluss: Das Budget 2018-19 wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

13. Statutenänderungen

Es sind keine Änderungen vorgesehen.

14. Verschiedenes

Trainingsordnung Saison 18-19

Halle	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Riggi Neu	17:00 – 18:30	Minis	leer	leer		leer
	18:30 – 20:15	U19	leer	D2	U23	
	20:15 -21:45	D1		D1		
Riggi Alt	17:00 – 18:30	leer			leer	
	18:30 – 20:00	leer				
	20:15 -21:45				Mixed	leer

Toffen	17:30 - 19:00					
	19:00 - 20:30		D3			
	20:30 - 22:15		Herren			

Datum Riggi-Turnier 2018: 8./9. September 2018:

Trainerinnen und Trainer für die Teams Saison 18-19

Team

Minis:

U19

Da U23

Damen 1 / 3. Liga pro

Trainer

Katrin Wittwer, Daniela Gerster, Noemi Messerli

Angela Rothen, Linda Gasser

Liliane Stucki / Selina Rohrbach

André Zahnd

Damen 2 / 4. Liga
Damen 3 / 5. Liga
Mixed

Isa Frauenknecht
Nina Frauenknecht
Christian Moser

Die Arbeit der Trainer wird besonders hervorgehoben und verdankt.

Sponsoring:

Einkaufstage bei Berger Sport in Konolfingen: Wir können selber bestimmen, wann und wie häufig wir von diesen Rabatttagen profitieren wollen. Auch Matchtenues können bestellt werden. Bitte bei Annina melden!

Schiedsrichter: Dänu Künzi, Noemi Messerli, Susanne Rothen

Neue Schiri-Anwärterinnen: Olivia Massarotti, Sara Bühlmann, Sabrina Messerli, Jutimat Pfister

Der Präsident bedankt sich bei allen Mitgliedern, die sich im vergangenen Vereinsjahr in vielfältiger Weise für den VBC Riggisberg eingesetzt haben.

Es sind alle zum anschliessenden Jubiläums-Znacht eingeladen. Es gibt Heisse Hamme, Züpfe, Salate.

Für das Protokoll:

Katrin Wittwer, Vorstandsmitglied

Jonas Gerster, Präsident

Riggisberg, 10. Januar 2019